

Berio . . . . . Berger Lehrerseminars  
sollte nach dem Willen des ermländischen Oberhirten zugleich einen  
Systemwechsel bedeuten, indem an dieser überaus wichtigen Bildungs-  
stätte fortan der Geist unbedingter Gläubigkeit und frommer Kirch-  
lichkeit in Unterricht und Erziehung seinen Einzug halten sollte.<sup>1)</sup>

Händen mit voller und freudiger Genugtuung anvertraut sehe!" a. a. D. S. 468,  
ähnlich in dem Schreiben des Bischofs an den neuernannten Direktor Arendt vom  
14. 10. 1833, a. a. D. S. 483. Darin heißt es sehr bedeutend: „Unter Ihrer  
Leitung werden Jugendbildner aus diesem Institute hervorgehen, die ihren großen  
Beruf als einen Auftrag Gottes und sich selbst als Organe betrachten werden,  
mittels deren der Vater im Himmel die Kleinen zu ihrer himmlischen Bestimmung  
emporzieht! — Vielen sonst guten Lehrern im Ermland fehlt es leider an tief  
begründeter Religiosität und kirchlichem Sinn. — Damit wird und muß es besser  
werden.“ Anton Arendt, am 18. 6. 1804 in Wormbitt geboren, absolvierte das  
Braunsberger Gymnasium 1826 und wurde nach seiner Ordination i. J. 1830  
Pastor und 1831 Kaplan in Braunsberg. Von 1833–68 leitete er das Brauns-  
berger Lehrerseminar und lebte bis zu seinem Tode am 24. April 1886 in Brauns-  
berg als Privatmann. E. H. Schandau, S. 71. Seine eigenartige Persönlichkeit  
verdiente auch einmal eine eingehendere biographische Darstellung.

<sup>1)</sup> So spricht Bischof Josef dem Direktor Arendt am 24. April 1834 zu  
seinen neuen religiösen Maßnahmen seine Zustimmung aus: „Alle von Ihnen im  
Seminar getroffenen Einrichtungen inbetreff des Religionsunterrichts, des Kirchen-  
dienstes . . . lassen bei vorausgesetztem Fleiße der Zöglinge die herrlichsten Resultate  
für das Elementarschulwesen unseres Ermlandes erwarten!“ a. a. D. S. 490.



HIPPLER



WOJEWODZKA  
BIBLIOTEKA PUBLICZNA

E 6 Hornar



I.4  
Harwardt

34507

E 13911

52776

4038

# Eine Stammreihe der ermländischen Familie Harwardt.

1933

Von Regierungsrat Dr. Erich Hippler.

[Braunsberg 1928]

Der Familienname Harwardt ist aus dem altdeutschen Vornamen Hariward entstanden. Er enthält die Wortstämme harjas, althochdeutsch hari, heri, mittelhochdeutsch her (= Heer), und wardus, alt- und mittelhochdeutsch wart (= Hüter, Wart), und bedeutet demnach „der Heerwart“. Die Formen Harbert, Harbart, Herbert, Herbart lassen sich allerdings auf den Vornamen Hariberaht, enthaltend die Wurzeln harjas und berhtas (= glänzend), zurückführen, würden also „im Heere glänzend“ bedeuten.<sup>1)</sup> Da jedoch beide Formen zwar gleich früh, die erste jedoch weitaus am häufigsten vorkommen, kann angenommen werden, daß der Familienname von dem erstgenannten Vornamen abgeleitet ist.

Die heute fast ausschließlich in der Familie gebräuchliche Schreibform Harwardt findet sich schon bei dem Stammvater der Bludauer Harwardts, Ambrosius, im Jahre 1577. Daneben erscheinen im Lauf der Jahrhunderte aber noch eine große Anzahl anderer Schreibweisen: Hartwart, Hartwartt, Harvart, Haruart und Haruartt; Harwert und Hartwert; Harwadt, Haruat, Harvat, Harvatt, Havart und, ganz nachlässig ausgesprochen, Havat. Endlich Herbert, Herbertt, Herbart, Herbarth und Harbarth. Wenn man bedenkt, daß das Schreiben in früheren Jahrhunderten auf dem Lande fast ausschließlich eine Kunst der Pfarherren und Lehrer war, und daß diese die Familiennamen oft nach dem Klang festgehalten haben werden, so wird man die Zahl dieser Varianten nicht weiter verwunderlich finden.

Als Hauptverbreitungsgebiet des Namens dürften in der 2. Hälfte des 16. Jahrhunderts die Kammerämter Frauenburg und Braunsberg anzusprechen sein. So werden in Betkendorf

<sup>1)</sup> Heinke-Gascorbi, Die deutschen Familiennamen geichtlich, geographisch, sprachlich, 6. Auflage 1925.

1583 ein Petrus Herbart, 1588 ein Bauer Mattheus Herwart erwähnt. Im Jahre 1590 bezahlt Martinus Herbart von Bettendorf, ein Sohn des Vorgenannten, 7 $\frac{1}{2}$  Mark für die Erlaubnis, aus dem Kammeramt Frauenburg in ein anderes Amt zu ziehen. In Frauenburg taucht ein Friedrich Herwart im Jahre 1572 auf, woselbst 1575 auch ein Peter Herwart erwähnt wird.

Bereits 1567 tritt ein Mattheus Hartwardt in Braunsberg auf, ebendort 1594 ein Thomas und 1596 ein Johannes Hartwardt. Im Jahre 1600 heiratet ein Georgius H. nach Zagern ein.

Im Kirchspiel Bludau erscheinen die Hartwardts erstmalig im Jahre 1577, in dem ein Ambrosius Hartwardt mit einer Ursula aus Neukirch in Bludau getraut wird. Die Familie dieses Hartwardt hat sich in den folgenden Jahrhunderten in den Kirchspielen Bludau und Groß-Mautenberg und auch in anderen Teilen des Ermlands ausgebreitet und blüht auch heute noch in vielen Zweigen.

Die Herkunft des Ambrosius Hartwardt hat sich urkundlich bisher nicht nachweisen lassen. Ein Andreas Hartwert in Loberg bei Mühlhausen im Kreis Pr. Holland, etwa 4 km von Bludau entfernt, tritt als Trauzeuge bei ihm auf. Es dürfte sein Bruder sein, der sich aus irgend einem Grunde außerhalb der sonst so fest geschlossenen Grenzen des Ermlandes niedergelassen hat. Daß die Hartwardts von dort kommen, ist unwahrscheinlich. Eher dürften sie in einem Bludau benachbarten ermländischen Kirchspiel ihren Ursprung haben. Am 7. 2. 1580 heiratet nämlich eine Anna, Tochter des Thomas Hartwert aus Krebsdorf (dem jetzigen Kreuzdorf), den Schulzen Valentinus Lütke in Bludau, bei deren erstem Kinde Ursula, die Ehefrau des Ambrosius Hartwardt, Taufpatin ist. Es besteht daher die Möglichkeit, daß Ambrosius aus Kreuzdorf stammt, wo im Jahre 1580 außer Thomas noch ein Hilger Hartwert genannt wird.

Im folgenden ist versucht worden, eine von Ambrosius Hartwardt in Bludau ausgehende Stammreihe<sup>1)</sup> aufzustellen; und zwar

<sup>1)</sup> Eine „Nachfabren- oder Enkeltafel“ stellt die gesamte Nachkommenschaft einer Person in männlicher und weiblicher Linie dar; eine „Stammtafel“ bringt die gesamte Nachkommenschaft einer Person im Mannesstamm. Die „Stammliste“ gibt den Inhalt einer Stammtafel als fortlaufenden Text mit Bezifferung wieder; eine „Stammreihe“ ist ein Auszug aus der Stammtafel oder Stammliste und stellt nur eine Folge von Stammträgern dar (E. Devrient, Familienforschung 2. Auflage S. 91). Die Bezeichnung der letztgenannten Zusammenstellung mit „Stammbaum“ ist genealogisch unrichtig.

ist die Linie Bludau—Vierzighuben—Niedertwald—Sadlufen—Groß-Rautenberg verfolgt worden. Wenn diese Stammreihe auch noch in vielen Punkten zu vervollständigen sein wird, so dürfte sie vielleicht doch dazu beitragen, den einen oder andern Leser zur Beschäftigung mit der Geschichte der eigenen Familie anzuregen und die Ergebnisse seiner Forschungen hier ebenfalls niederzulegen. Die ermländischen Familienforscher werden jede Veröffentlichung dieser Art, auch wenn sie nur einen kleinen Auszug aus einer Stammtafel bringt, freudig begrüßen.

## I.

Ambrosius Harwardt in Bludau, † Bludau nach 1612, ∞ am Sonntag vor dem Fest des heiligen Jacobus im Jahre 1577 in Bludau die Ursula (Albrecht?) aus Neukirch, † Bludau nach 22. 9. 1613.

## II.

Kinder von Ambrosius und Ursula Harwardt (I), \* in Bludau:

1. Bartholomeus, ~ 16. 8. 1579, lebt Bludau 24. 8. 1608.
2. Regina, \* 1580/84, † nach 11. 7. 1625; ∞ Bludau 16. 11. 1604
- Urbanus Albrecht, Schulz in Bludau, \* Bludau, ~ 10. 5. 1568, † Bludau nach 4. 9. 1633, Sohn des Schulzen Matthaeus Albrecht in Bludau und seiner Ehefrau Lucia.
3. Gregorius (Bauer?) in Vierzighuben, ~ 12. 3. 1585, † Vierzighuben nach 8. 9. 1655; ∞ 1. Bludau 2. 2. 1615 Anna, Witwe des (Bauern?) Casparus Lidigt in Vierzighuben, \* Vierzighuben, ~ 10. 12. 1570, † Vierzighuben zwischen 12. 3. 1625 und 10. 8. 1633, Tochter des (Bauern?) Ambrosius Clert in Vierzighuben und seiner Ehefrau Clara geborene Volk; ∞ 2. vor 10. 8. 1633 Anna, † nach 8. 9. 1655.
4. Matthaeus, (Bauer?), Kirchnerbater in Bludau, ~ 8. 9. 1587, † Bludau nach 25. 11. 1640; ∞ Bludau 21. 10. 1618 Elizabeth, Witwe des (Bauern?) Petrus Löfferrat in Bludau, \* Pachthausen, † Bludau 1672, Tochter des Georgius Rochel in Pachthausen und seiner Ehefrau Prisca.
5. Benedictus, (Bauer?) in Bludau, ~ 22. 3. 1590, † Bludau nach 18. 4. 1627; ∞ Bludau 13. 11. 1622 Juliana Saß, \* Bludau, ~ 12. 2. 1598, † nach 7. 6. 1626, Tochter des (Bauern?) Matthias Saß in Bludau und seiner Ehefrau Gertrudis geborenen Werner.
6. Jacobus, ~ 22. 3. 1590.
7. Anna, ~ 8. 12. 1596, † nach 7. 6. 1626; ∞ Bludau 15. 6. 1620 Ambrosius Reimer, Bauer in Bludau, \* Bludau,

— 9. 4. 1589, † nach 7. 6. 1626, Sohn des Bauern Georgius Reimer in Bludau und seiner Ehefrau Walteburga geborenen Löckrath.

8. Martinus, (Bauer?) in Bludau, — 30. 10. 1599, † Bludau 1678; ∞ 1. Bludau 22. 2. 1632 Regina, † zwischen 27. 2. und 18. 11. 1637; ∞ 2. Bludau 13. 11. 1637 Anna Kochel, \* Pachthausen, † 1669, Tochter des Georgius Kochel in Pachthausen und seiner Ehefrau Prisca.

9. Urbanus, Pächter des Kirchenlandes und Schneider in Bludau, — 6. 6. 1602, † Bludau 1677; ∞ Bludau 1633 Magdalena Kochel, \* Pachthausen, † Bludau 1677, Tochter des Georgius Kochel in Pachthausen und seiner Ehefrau Prisca.

### III.

Kinder von Urbanus und Magdalena Hartwardt (II 9), geboren in Bludau:

1. Valentinus, Kirchenvater in Bludau, \* 1634, † Bludau 1691; ∞ etwa 1671 Elisabeth, † nach 16. 7. 1690.

2. Elisabeth, — 8. 10. 1635, lebt Bludau 14. 3. 1669.

3. Gertrudis, — 9. 12. 1636, lebt Bludau 24. 5. 1658.

4. Catharina, — 21. oder 27. 4. 1639, lebt Bludau 1. 5. 1669.

5. Jacobus, — 6. 7. 1641.

6. Peter, Einwohner in Bludau, \* 1642, † Bludau zwischen 1. 1. und 14. 6. 1716; ∞ etwa 1677 Gertrudis, † Bludau 1720.

7. Rind, — 9. 10. 1646.

8. Anna, — 1. 1. 1649, lebt Bludau 18. 2. 1674.

9. Magdalena, — 9. 7. 1651, † Klein-Rautenberg . . . . . ; ∞ Bludau 18. 11. 1679 Joannes Wobb, Bauer in Klein-Rautenberg, \* Klein-Rautenberg, — 9. 6. 1647, † Klein-Rautenberg . . . , Sohn des (Bauern?) Simon Wobb in Klein-Rautenberg.

### IV.

Kinder von Valentinus und Elisabeth, (III 1), \* in Bludau:

1. Michael, Eigenthümer in Kurau, — 16. 8. 1672, † Kurau 25. 12. 1755; ∞ Bludau 26. 2. 1713 Dorothea, † Kurau . . . . .

2. Simon, — 6. 10. 1673.

3. Georgius, Eigenthümer in Bludau, — 2. 4. 1675, † Bludau,  7. 12. 1740; ∞ 1. Bludau . . . Anna Eicholtz, \* Bludau, — 6. 1. 1675, † Bludau,  2. 9. 1727, Tochter des Nicolaus Eicholtz in Bludau und seiner Ehefrau Regina; ∞ 2. Bludau

13. 6. 1729 Elisabetha Höll, \* Bludau, ~ 22. 10. 1705, † Bludau  
15. 8. 1774, Tochter des Bauern Joannes Höll in Bludau und  
seiner Ehefrau Anna geborenen Eichholz.

4. Petrus, Einwohner in Frauenburg, ~ 30. 1. 1677,  
† Frauenburg 21. 12. 1728; ∞ Bludau 16. 10. 1707 Anna Hinz,  
\* Alt-Münsterberg, ~ 22. 1. 1685, Tochter des Bauern Simon  
Hinz in Alt-Münsterberg und seiner Ehefrau Anna.

5. Anna, ~ 28. 7. 1678.

6. Gregorius, ~ 7. 4. 1680.

7. Catharina, ~ 5. 3. 1682, lebt Bludau 19. 3. 1704.

8. Jacobus, Eigenkätner in Bludau, Hofmann in Rüdenu, ~  
8. 7. 1684, † nach 15. 3. 1737; ∞ 1. Bludau 19. 11. 1713  
Dorothea Kautenberg, \* Bludau, ~ 30. 1. 1689, † vor 15. 3. 1737,  
Tochter des Eigenkätners Jacob Kautenberg in Bludau und seiner  
Ehefrau Barbara geborenen Badzung. ∞ 2. vor 15. 3. 1737 Gestina.

9. Valentinus, ~ 6. 2. 1689.

10. Elisabetha, ~ 6. 2. 1689.

11. Joannes, Bauer in Bludau, ~ 16. 7. 1690, † Bludau,  
□ 28. 8. 1761, ∞ Bludau 3. 11. 1720 Gertrudis Höll, \* Bludau,  
~ 23. 1. 1703, † Bludau 2. 9. 1781, Tochter des Bauern Joannes  
Höll in Bludau und seiner Ehefrau Anna geborenen Eichholz.

## V.

Kinder von Georgius und Anna (VI 3. 1.), geboren in Bludau:

1. Laurentius, Einwohner in Frauenburg, ~ 29. 7. 1699,  
† Frauenburg 6. 7. 1737; ∞ Frauenburg 15. 10. 1735 Catherina  
Kunz, \* Frauenburg, ~ 18. 8. 1711, Tochter des Bürgers Joannes  
Kunz in Frauenburg und seiner Ehefrau Elisabeth in Frauenburg.

2. Georgius, ~ 4. 4. 1702.

3. Anna, ~ 12. 6. 1704, † . . . , ∞ Bludau 25. 11. 1728  
Michael Mager, \* Heinrichsdorf, ~ 5. 9. 1694, † . . . , Sohn des  
Eigenkätners Bartholomaeus Mager in Heinrichsdorf und seiner  
Ehefrau Elisabetha geborenen Badzunk.

4. Petrus, ~ 30. 1. 1709.

5. Dorothea, ~ 30. 1. 1709, † vor 6. 2. 1721.

6. Catharina, ~ 18. 5. 1710, † Bludau, □ 29. 12. 1723.

7. Ursula, ~ 6. 4. 1713.

8. Joannes, Einwohner in Rüdenu, ~ 8. 3. 1716, † . . . ;  
∞ Neufirch-Höhe 5. 5. 1748 Anna Stangneth, † Rüdenu 14. 9. 1807,  
Tochter des Eigenkätners Petrus Stangneth in Haselau.

9. Dorothea, ~ 6. 2. 1721, † Bierzighuben 29. 1. 1788;  
 ∞ Bludau 17. 11. 1743 Thomas Fieberg, Eigenkätner in Bierzighuben, \* Bierzighuben, ~ 20. 12. 1716, † Bierzighuben 16. 11. 1785,  
 Sohn des Eigenkätners Baltazar Fieberg in Bierzighuben und  
 seiner Ehefrau Gertrudis geborenen Fischer.

Kinder von Georgius und Elisabeth (IV, 3, 2) \* in Bludau:

10. Jacobus, Eigenkätner in Bierzighuben, ~ 12. 4. 1730,  
 † Bierzighuben 6. 12. 1781; ∞ Bludau 17. 8. 1760 Elisabetha,  
 Witwe des Eigenkätners Jacobus Thiel in Bierzighuben, \* Tolkemit,  
 ~ 13. 11. 1727, † Bierzighuben 28. 11. 1785, Tochter des Fischers  
 Joannes Trunzman in Tolkemit und seiner Ehefrau Justina.

11. Gertrudis, ~ 21. 8. 1732, † Alt Münsterberg 5. 12. 1791;  
 ∞ Bludau 1. 9. 1771 Joannes Lang, Schuhmacher in Alt-Münsterberg,  
 \* in Bierzighuben, ~ 18. 5. 1712, † Alt Münsterberg 25. 5. 1791,  
 Sohn des Bauern Georgius Lang in Bierzighuben und seiner  
 Ehefrau Catharina geborenen Preischoff.

12. Michael, Einwohner in Alt-Münsterberg und Bludau,  
 Eigenkätner in Rückenau, ~ 16. 4. 1735, † Rückenau 15. 1. 1821;  
 ∞ Bludau 8. 6. 1760 Anna Bonnenberg, \* Alt-Münsterberg  
 ~ 11. 7. 1738, Tochter des Bauern Petrus Bonnenberg in Alt-  
 Münsterberg und seiner Ehefrau Dorothea geborenen Wichert.

## VI.

Kinder von Jacobus und Elisabetha (V, 10), \* in Bierzighuben:

1. Gertrudis, ~ 27. 3. 1763, † Bierzighuben 11. 11. 1820,  
 ∞ Bludau 21. 11. 1782 Andreas Fetter, Eigenkätner in Bierzighuben,  
 \* Bludau, ~ 24. 11. 1754, † Bierzighuben 31. 10. 1820,  
 Sohn des Hirten Sebastianus Fetter in Bludau und seiner Ehe-  
 frau Catharina geborenen Ehmaus.

2. Franciscus, Einwohner in Niedertwald, Eigenkätner in  
 Sadluden ~ 13. 9. 1765, † Sadluden 26. 3. 1825; ∞ 1. Bludau  
 23. 11. 1791 Gertrudis Page, \* Niedertwald, ~ 21. 5. 1769, † Sad-  
 luden 24. 10. 1807, Tochter des Unterförsters Rochus Page in  
 Niedertwald und seiner Ehefrau Catharina geborenen Ruhn. ∞ 2.  
 Bludau 23. 5. 1808 Catharina Rehberg, \* Bludau, ~ 31. 10. 1771,  
 † Sadluden 26. 11. 1841, Tochter des Bauern Jacobus Rehberg  
 in Bludau und seiner Ehefrau Catharina geborenen Rauter.

3. Apollonia, ~ 31. 1. 1769, † Heinrichsdorf 16. 4. 1818;  
 ∞ Bludau 24. 9. 1811 Martinus Quant, Eigenkätner in Heinrichs-  
 dorf, \* Heinrichsdorf, ~ 28. 10. 1773, † Heinrichsdorf 27. 8. 1829,

Sohn des Eigenkätners Martinus Quant in Heinrichsdorf und seiner Ehefrau Catharina geborenen Preuschoff.

4. Anna, ~ 19. 3. 1771, † Hütte 1. 1. 1817; ∞ Bludau 1. 8. 1791 Martinus Ruhn, Hirt in Hütte, \* Birkau 16. 10. 1770. † Hütte 7. 9. 1807, Sohn des Hirten Paulus Ruhn in Birkau und seiner Ehefrau Dorothea geborenen Fahl.

## VII.

Kinder von Franciscus und Gertrudis (VI 2, 1.), \* in Niederwald:

1. Anna, ~ 27. 8. 1792. † Schafsberg 11. 5. 1819; ∞ Groß-Rautenberg 27. 11. 1815 Josephus Schröter, Eigenkätner in Schafsberg, \* Schafsberg 14. 4. 1782, † . . . , Sohn des Einwohners Jacob Schröter in Schafsberg und seiner Ehefrau Anna.

2. Franciscus, Hufenwirt in Groß-Rautenberg, ~ 26. 6. 1794, † Groß-Rautenberg 9. 3. 1855; ∞ Groß-Rautenberg . . . . Anna Hoffmann, \* Groß-Rautenberg 8. 10. 1794, † Groß-Rautenberg 1. 2. 1847, Tochter des Bauern Jacobus Hoffmann in Groß-Rautenberg und seiner Ehefrau Anna geborenen Werner.

3. Andreas, ~ 28. 11. 1796, † Niederwald 29. 10. 1800.

4. Kind, tot geboren 4. 8. 1802.

Kind von Franciscus und Catharina (VI, 2, 2), \* in Sadluden:

5. Elisabetha, ~ 10. 6. 1809, † Sadluden . . . . ; ∞ Groß-Rautenberg 21. 11. 1825 Antonius Schwalki, Eigenkätner in Sadluden, \* Karschau, ~ 27. 7. 1802, † Sadluden . . . . , Sohn des Eigenkätners Anton Schwalki in Karschau und seiner Ehefrau Madalena geborenen Weißfert.

## VIII.

Kinder von Franciscus und Anna (VII 2), \* in Groß-Rautenberg:

1. Catharina, \* . . . . , † Groß-Rautenberg 23. 6. 1881, ∞ Groß-Rautenberg 8. 1. 1840 Josephus Rauter, Eigenkätner in Groß-Rautenberg, \* Groß Rautenberg, ~ 5. 12. 1815, † Groß-Rautenberg . . . . , Sohn des Eigenkätners Peter Rauter in Groß-Rautenberg und seiner Ehefrau Anna geborenen Kolberg.

2. Elisabeth, \* . . . . , † Curau . . . . , ∞ Groß-Rautenberg 23. 11. 1841 Franciscus Lang, Eigenkätner in Curau, \* Curau, ~ 5. 7. 1820, † . . . . , Sohn des Eigenkätners Martinus Lang in Curau und seiner Ehefrau Madalena geborenen Lams.

3. Anna, ~ 25. 1. 1820, † Braunsberg 28. 4. 1893; ∞ Groß-Rautenberg 9. 1. 1849 Joseph Haselberg, Zimmergeselle und Bürger



in Braunsberg, \* Liedmannsdorf, ~ 9. 8. 1817, † Braunsberg 8. 8. 1873, Sohn des Bauern Antonius Häßelberg in Liedmannsdorf und seiner Ehefrau Elisabetha geborenen Lange.

4. Dorothea, \* 20. 3. 1822, † Braunsberg 26. 5. 1873; ∞ 1. Groß-Mautenberg 27. 11. 1849 Andreas Mautenberg, Eigenkätner in Neu-Sadluden, \* Sadluden 9. 9. 1822, † Neu Sadluden 18. 9. 1852, Sohn des Eigenkätners Martin Mautenberg in Sadluden und seiner Ehefrau Regina geborenen Rehberg.

∞ 2. Groß-Mautenberg Peter Iffländer, Eigenkätner in Neu-Sadluden, \* Heinrichsdorf, ~ 13. 2. 1824, † Neu-Sadluden 24. 9. 1855, Sohn des Schuhmachers und Eigentümers Petrus Iffländer in Heinrichsdorf und seiner Ehefrau Apollonia geborenen Regenbrecht.

∞ 3. Groß-Mautenberg 4. 2. 1856 Joannes Hippler, Eigenkätner in Neu-Sadluden, Akerbürger in Braunsberg, \* Conradswalde 26. 12. 1821, † Braunsberg 28. 12. 1884, Sohn des Eigenkätners Michael Hippler in Conradswalde und seiner Ehefrau Anna geborenen Lang.

5. Ferdinandus, Eigentümer in Braunsberg, \* 1. 5. 1824, † Braunsberg 21. 2. 1873, ∞ Braunsberg 9. 2. 1852 Anna Langkau, \* Engelstalbe 16. 9. 1825. † Braunsberg 10. 2. 1871, Tochter des Bauern Adalbert Langkau in Engelstalbe und seiner Ehefrau Elisabeth geborenen Bähr.

6. Franciscus, \* 6. 12. 1826, † Groß-Mautenberg 8. 3. 1827.

7. Peter, Hufentwirt in Groß-Mautenberg, \* 3. 3. 1828, † Groß-Mautenberg 2. 1. 1912; ∞ 1. Groß-Mautenberg 8. 1. 1850 Justine Hohmann, \* Groß-Mautenberg 31. 10. 1825, † Groß-Mautenberg 25. 12. 1862, Tochter des Bauern Jacobus Hohmann in Groß-Mautenberg und seiner Ehefrau Catharina geborenen Kluth.

∞ 2. Groß-Mautenberg 19. 5. 1863 Veronica Hartwardt, \* Groß-Mautenberg 26. 7. 1828, † Groß-Mautenberg 12. 6. 1877, Tochter des Schmieds und Bauern Johannes Hartwardt in Groß-Mautenberg und seiner Ehefrau Agnes geborenen Hartwardt.

8. Magdalena, \* 1. 4. 1831, † Groß-Mautenberg 4. 6. 1832.

9. Rosa, \* 15. 4. 1833, † Braunsberg 26. 2. 1887; ∞ Groß-Mautenberg . . . Johannes Carolus Kluth, Akerbürger in Braunsberg, Neustadt, \* Groß-Mautenberg 10. 1. 1833, † Braunsberg 9. 1. 1894, Sohn des Schulzen Petrus Kluth in Groß-Mautenberg und seiner Ehefrau Theresia geborenen Bartsch.

10. Sohn, tot geboren 17. 9. 1835.

## Quellen:

Kirchenbücher von Bludau, Groß-Rautenberg, Frauenburg,  
Neufirchhöhe, Braunsberg und Lantz.

Rechnungsbuch der Kirche in Bludau vom Jahre 1566.

Rechnungsbuch der Verwaltung des Bezirks Frauenburg vom  
Jahre 1558.

Bruderschaftsbuch der Elendenbruderschaft in Bludau und  
Alt-Münsterberg.

Grundbuchakten von Groß-Rautenberg, Neu-Sadluten und  
Turau.

---